

Gesucht wird zu Weihnachten oder Ostern für eine kinderlose Familie in einer nicht abgelegenen Gegend der Stadt, eine kleine anständige Wohnung mit Meublen von zwei Stuben, Kammer, Küche und Zubehör. Näheres im Logis-Bureau, am Peterskirchhof.

Anerbieten. Sollte Jemand kommende Weihnachten einen Laufburschen brauchen, welcher eine gute Hand schreibt und auch im Rechnen nicht unerfahren ist; so melde man sich in der Petersstraße Nr. 124, bei M. Lange.

Vermiethung. Zu Weihnachten sind zwei kleine Stuben nebst Kofen, zwei Kammern und ein Koch-Camin, sehr billig an eine Witwe ohne Kinder oder an ein Paar stille Eheleute ohne Kinder, mit der Bedingung, daß man die Aufwartung beim Herrn Besizer des Logis, zugleich mit übernimmt, zu vermieten. Weitere Auskunft wird die Expedition dies. Blattes geben.

Vermiethung. Ein mittleres Familienlogis von zwei Stuben und Stubenkammern, Küche, Vorsaal, Boden, Keller und Zubehör, zum Theil auf die Allee hinaus, ist zu künftige Ostern in Nr. 260 auf dem Neuen Kirchhofe zu vermieten. Ebendasselbst ist eine Stube mit Schlafkammer auf die Allee für einzelne Herren von jetzt an zu beziehen.

Vermiethung. Eine erste Etage in der angenehmsten Lage der Stadt, bestehend aus 3 Stuben und Zubehör, steht zu vermieten und kann nöthigen Falls sogleich bezogen werden. Näheres in der Expedition dieses Blattes.

Einladung. Morgen Abend habe ich einen Wurstschmaus, wozu ich meine werthen Freunde und Bekannte ergebenst einlade.

Carl Beyer, auf dem Brühl zum rothen Krebs.

Verloren wurde gestern Vormittag zwischen 10 und 11 Uhr ein türkisch blauebl. Strickbeutel mit 1 Schlüssel und 1 Schnupstuch C. L. gezeichnet; wer solches in Nr. 775 an der Wasserfontäne abgibt, erhält ein angemessenes Douceur.

Verloren wurde den 25. d. M. früh drei Viertel auf 8 Uhr, von der Stadt Wien durch die Petersstraße über den Markt, durch Kochs Hof und Goldbahngäßchen, bis in die Hälfte der Nikolaistraße, ein goldnes Uhrgehänge, bestehend in 2 Petschaften, 1 Springring und 1 Schlüssel von Mosaik. Der ehrliche Finder erhält bei Zurückgabe eine angemessene Belohnung. Abzugeben beim Hausmann im Paulino.

Thorzettel vom 25. November.

Srimma'sches Thor.		Vormittag.	
Die Dresdner reitende Post	6	Die Hamburger reitende Post	6
Die Dresdner Postkutsche	7	Kanstädter Thor.	U.
Hr. Regier.-Rath Schulze u. Referend. Krause,		Gestern Abend.	
a. Merseburg, v. Torgau, passiren durch	11	Hr. Lieuten. v. Schweizer, in Herzogl. Nassauisch.	4
Nachmittag.		Diensten, v. Wisbaden, im Hotel de Saxe	4
Hr. Pbls.-Buchhalt. Gensel, v. hier, v. Prag	2	Die Frankfurter reitende Post	6
Halle'sches Thor.	U.	Hr. Rfm. Winkler, a. Rochlig, v. Weisfels, in	8
Gestern Abend.		Nr. 605	
Hr. Stephan, a. Martinskirchen, v. Magdeb., p. d. 6		Nachmittag.	
Hrn. Rfl. Caspari u. Holz, a. Chemnitz, v. Bern-		Eine Estafette von Lützen	1
burg, passiren durch	10	Hr. Kaufm. Rauchs, von Raumburg, im gold-	2
Hr. Rfm. Werner, a. Braunschweig, in St. Hamb.	10	nen Adler	
Die Berliner fahrende Post	12	Hospitalthor.	U.
		Vormittag.	
		Die Prag- und Wiener reitende Post	6
		Die Altenburger fahrende Post	9